

# Architektur neu erlebt



Wohnen in der Balzergasse in Kortsch  
(Arch. Julia Pircher)



Heinrich Stecher genoss den herrlichen  
Ausblick auf die verschneite Bergwelt.



Stein, Verputz und Holz: das Haus T.  
in Kortsch (Arch. Claudia Aimar)

**KORTSCH/GÖFLAN/SCHLANDERS** - Eine architektonische Wanderung führte eine Gruppe von Interessierten unter der Begleitung von Architektin Julia Pircher und

Architektin Sylvia Dell' Agnolo Ende September von Kortsch über Göflan bis nach Schlanders. Im Rahmen der „Tage der Architektur“ bot sich dabei ein interes-

santes Spannungsfeld zwischen dem Erhalt des ursprünglichen Dorfcharakters mit seinen denkmalgeschützten Bauernhäusern und Stadelfassaden und einer

strukturellen Erneuerung durch zeitgenössische Bauten und Infrastrukturen.

INGE



Eine beachtliche Teilnehmerzahl  
am Tag der Architektur



Die Architekten Claudia Kaufmann und Christoph Gapp erklären ihr Konzept beim Dorfgasthaus „Am Platzl“ in Göflan (Doppelgiebel, Schlauchturm und Buswartehäuschen).



Drei Architektinnen (von links):  
Sylvia Dell' Agnolo, Claudia Aimar  
und Julia Pircher



Stahlträger erinnern noch an die ursprüngliche Form  
des Daches beim Haus Gamper in Göflan  
(Arch. Julia Pircher)



Eine Schallschutzwand aus Beton und rahmenlosem  
Glas schützt das Wohnhaus G. in Schlanders vor  
Straßenlärm (Arch. Stephan Marx)